

Kapitel 06 100

Kapitel Titel	Zweckbestimmung Haushaltsvermerke	Ist-Betrag Haushaltsbetrag Differenz EUR	Reste 2011 Reste 2010 Resteänderung EUR	Rechng.-Ist (3+4) Gesamt soll (3+4) mehr / weniger EUR
Funkt.- Kennziffer				
1	2	3	4	5

06 100 Hochschulen AllgemeinA. Haushaltsvermerke zu den Kapiteln 06 111 bis 06 270 und 06 670 bis 06 850:

Die Universitäten und Fachhochschulen sind nach Art. 1 § 2 des Hochschulfreiheitsgesetzes (HFG) ab dem 1.1.2007 ausschließlich vom Land getragene rechtsfähige Körperschaften des öffentlichen Rechts. Das Land stellt den Hochschulen nach Maßgabe des Landeshaushalts die Mittel zur Durchführung ihrer Aufgaben in Form von Zuschüssen für den laufenden Betrieb und für Investitionen bereit. Bemessungsgrundlage für die Finanzierung der Hochschulen ist der Haushalt 2007 (siehe Art. 7 § 4 HFG).

1. Die Zuschüsse aus den Titeln 685 10 und 894 10 werden unmittelbar an die Hochschulen geleitet.
2. Die Ausgaben der Titel 685 10 und 894 10 sind gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgaben bei den Titeln 894 30 und 894 65 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln 685 10 und 894 10 überschritten werden.
3. Die Zuschüsse für Investitionen des Titels 894 30 werden maßnahmebezogen zur Verfügung gestellt und dürfen nicht für andere Zwecke verwendet werden.
4. Mit Einwilligung des Finanzministeriums können zur Sicherung von Lehre, Forschung und Ausbildung sowie zur leistungsorientierten Mittelverteilung Haushaltsmittel, Planstellen und Stellen zwischen den Kapiteln 06 111 bis 06 270 und 06 670 bis 06 850 umgesetzt werden.
5. Mit Einwilligung des Finanzministeriums können zur Erfüllung bestehender Mietverpflichtungen Mietmittel zwischen den Kapiteln 06 111 bis 06 270 und 06 670 bis 06 850 umgesetzt werden.
6. Zurückgezahlte Beträge können gemäß § 15 Abs. 1 LHO von den jeweiligen Ausgaben abgesetzt werden.
7. Die Erläuterungen zu Kapitel 06 101 sind verbindlich.
8. Über die in den Kapiteln 06 670 - 06 850 genannten W 3-Stellen hinaus können durch die Hochschulen nach § 11 Abs. 2 Satz 2 des Landesbesoldungsgesetzes weitere W 3-Stellen im Einvernehmen mit dem Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie zuschussneutral eingerichtet werden. Für die neu geschaffenen Stellen gelten die Bestimmungen des § 6 Abs. 3 der Hochschulwirtschaftsführungsverordnung.

B. Haushaltsvermerke zu den Kapiteln 06 520 - 06 580 und 06 860:

Die Kunsthochschulen als Körperschaften des öffentlichen Rechts und zugleich Einrichtungen des Landes (§ 2 Abs. 1 i. V. m. § 5 Abs. 2 Kunsthochschulgesetz) und das Hochschulbibliothekszentrum Köln führen einen Globalhaushalt. Sie erhalten die Haushaltsmittel als Zuschüsse für den laufenden Betrieb und für die Investitionen. Die Erläuterungen zu Kapitel 06 101 sind verbindlich.

1. Die Ausgaben der Titel 685 10 und 894 10 sind zur Selbstbewirtschaftung bestimmt (§ 15 Abs. 2 LHO).
2. Die Ausgaben der Titel 685 10 und 894 10 sind gegenseitig deckungsfähig. Sie dürfen im Rahmen genehmigter Kostenberechnungen auch für Maßnahmen im Hochschulbau verwendet werden.
3. Bei der Bewirtschaftung aufkommende Einnahmen fließen unmittelbar den Selbstbewirtschaftungskonten zu. Ausnahmeregelungen gelten für die in den Kapiteln veranschlagten Einnahmen (siehe dortige Haushaltsvermerke).
4. Ab dem 01.01.2006 aufkommende Drittmittel werden außerhalb des Landeshaushalts und des Kassenbestands des Landes geführt. Ihre verzinsliche Anlage wird zugelassen. Die Kunsthochschulen werden im Übrigen kassentechnisch wie Landesbetriebe behandelt.
5. Studienbeiträge nach dem Gesetz zur Sicherung der Finanzierungsgerechtigkeit im Hochschulwesen (HFGG) werden wie Drittmittel behandelt.
6. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass Ordnungen der Hochschule an Studienbewerber und Studierende unentgeltlich abgegeben werden. Dies gilt auch für Veröffentlichungen, die für Abgeordnete des Landtags und zur Unterrichtung der Öffentlichkeit sowie zu wissenschaftlichen und Austauschzwecken für Bibliotheken, Büchereien und Hochschulen erstellt werden. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 und Abs. 4 LHO wird zugelassen, dass den Studentenwerken zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufgaben Grundstücke, Gebäude und Räume unentgeltlich überlassen werden. Dies gilt auch für Sporteinrichtungen der Hochschule, die Sportvereine nutzen wollen.
7. Nach § 61 Abs. 1 LHO wird zugelassen, dass die Hochschule mit Zustimmung des Ministeriums Mitgliedern anderer Hochschulen zum Zweck der Veranstaltung von Campus-Rundfunk Einrichtungen und Vermögensgegenstände auch dann unentgeltlich überlassen, wenn der Wert der abzugebenden Vermögensgegenstände bzw. die Höhe der Aufwendungen, die in VV Nr. 2 zu § 61 LHO genannten Beträge überschreiten.
8. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass Hochschulen, die als staatliche Einrichtungen nach dem Arbeitnehmererfindungsgesetz Patente in Anspruch genommen haben, diese vorbehaltlich der Rechte Dritter der Hochschule als Körperschaft unentgeltlich überlassen.
9. Die allgemeinen Hinweise zu den Stellenplänen und den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind verbindlich (§ 17 Abs. 1 Satz 2 LHO). Die Regelungen zu Kapitel 06 101 bleiben unberührt.
10. Siehe Haushaltsvermerke Buchstabe A, Nummern 4 und 5.
11. Mit Zustimmung des Finanzministeriums können auf den auf die W-Besoldung umgestellten Planstellen übergangsweise Beamte/Beamtinnen geführt werden, deren Ämter künftig wegfallen.
12. Die Ausgaben für Verfügungsmittel sind einzeln zu belegen, eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Ihre Höhe wird vom Ministerium durch Bewirtschaftungserlass festgelegt. Aufwendungen für die Personalvertretungen gelten mit der Auszahlung als verausgabt. Die Höhe der Mittel ist durch Aufwandsdeckungsverordnung festgelegt.

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung Haushaltsvermerke	Ist-Betrag Haushaltsbetrag Differenz EUR	Reste 2011 Reste 2010 Resteänderung EUR	Rechng.-Ist (3+4) Gesamtsoll (3+4) mehr / weniger EUR
1	2	3	4	5

E i n n a h m e n

Verwaltungseinnahmen

119 01	131	Vermischte Einnahmen.	1 982 943,60 120 000,00	— —	1 982 943,60 120 000,00
			1 862 943,60	—	1 862 943,60
129 00	165	Einnahmen aus dem Sondervermögen "Heinrich-Hertz-Stiftung".	— —	— —	— —
			—	—	—

Übrige Einnahmen

231 40	139	Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes nach Art. 143 c GG i. V. m. § 2 Abs. 2 des Gesetzes zur Entflechtung von Gemeinschaftsaufgaben und Finanzhilfen (Entflechtungsgesetz) zur Ausfinanzierung der Gemeinschaftsaufgabe Bildungsplanung und der Gemeinschaftsaufgabe Bildungsstandards.	1 465 363,05 —	— —	1 465 363,05 —
		1. Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titelgruppe 69 verwendet werden. 2. Siehe Haushaltsvermerke zu Titelgruppe 69.	1 465 363,05	—	1 465 363,05
		Vermerke: an Titel 685 69			1 465 363,05
231 50	165	Zuweisungen des Bundes im Rahmen des Hochschulpakts 2020.	9 554 309,00 76 491 200,00	— —	9 554 309,00 76 491 200,00
		Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titelgruppe 70 verwendet werden.	-66 936 891,00	—	-66 936 891,00
		Vermerke: aus Titel 685 70 aus Titel 894 70			14 193 745,12 52 743 145,88
331 30	131	Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes gemäß Artikel 91 b GG.	31 064 439,00 45 000 000,00	— —	31 064 439,00 45 000 000,00
			-13 935 561,00	—	-13 935 561,00
331 40	131	Zweckgebundene Zuweisungen des Bundes gemäß Artikel 143 c GG i. V. m. § 2 Abs. 1 zur Entflechtung von Gemeinschaftsaufgaben und Finanzhilfen (Entflechtungsgesetz).	107 045 000,00 107 045 000,00	— —	107 045 000,00 107 045 000,00
			—	—	—
		Gesamteinnahmen Kapitel 06 100.	151 112 054,65 228 656 200,00	— —	151 112 054,65 228 656 200,00
			-77 544 145,35	—	-77 544 145,35
		Mehreinnahmen			—
		Mindereinnahmen			77 544 145,35

A u s g a b e n

Personalausgaben

422 01	131	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	— —	— —	— —
		1. Die Planstellen der Bes.Gr. W 3 und W 2 - Universitätsprofessor - ohne Besoldungsaufwand (Stiftungsprofessuren) können nur mit Zustimmung des Finanzministeriums gewidmet und nach Umsetzung in das jeweilige Hochschulkapitel besetzt werden. Die in den Kapiteln 06 520 bis 06 580 weggefallenen Planstellen ohne Besoldungsaufwand für Stiftungsprofessuren wachsen diesem Titel zu.	—	—	—
		2. Die Besetzung von Planstellen der Besoldungsordnungen A und B, die am 1. Januar des Haushaltsjahres frei sind oder im Laufe des Haushaltsjahres frei werden, ist nicht zulässig (Stellenbesetzungssperre). Das Finanzministerium kann hiervon Ausnahmen zulassen.			

Kapitel 06 100

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung Haushaltsvermerke	Ist-Betrag Haushaltsbetrag Differenz EUR	Reste 2011 Reste 2010 Resteänderung EUR	Rechng.-Ist (3+4) Gesamtsoll (3+4) mehr / weniger EUR
1	2	3	4	5

Sächliche Verwaltungsausgaben

518 10	131	Nutzungsentgelt an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.	10 507 975,00 12 952 300,00	— —	10 507 975,00 12 952 300,00
		Die Mittel sind in Höhe von 2.659.700 EUR gesperrt.	-2 444 325,00	—	-2 444 325,00
		Vermerke: an Kapitel 20 020 Titel 972 00			2 444 325,00
526 10	135	Aufwand des Kunsthochschulbeirats.	14 082,91 35 000,00	— —	14 082,91 35 000,00
			-20 917,09	—	-20 917,09
		Vermerke: an Kapitel 20 020 Titel 972 00			20 917,09
529 10	131	Zur Verfügung der amtierenden Vorsitzenden der Landes- rektorenkonferenz und der Landesrektorenkonferenz der Fachhochschulen.	6 600,00 6 600,00	— —	6 600,00 6 600,00
			—	—	—

Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Ausgaben für Investitionen)

684 20	136	Zuschüsse für staatlich anerkannte Fachhochschulen.	31 448 000,00 37 000 000,00	— —	31 448 000,00 37 000 000,00
			-5 552 000,00	—	-5 552 000,00
		Vermerke: an Kapitel 06 020 Titel 972 00 an Kapitel 20 020 Titel 972 00			492 849,55 5 059 150,45
685 20	139	Zuschüsse an die Hochschulen für die Beiträge zur Lan- desunfallkasse für die Studierenden.	6 362 667,87 6 238 000,00	— 125 000,00	6 362 667,87 6 363 000,00
			124 667,87	-125 000,00	-332,13
		Vermerke: Reste-Inabgangstellung aus Titel 894 72 zur Restedeckung			332,13 124 667,87
686 51	013	Zuschüsse für die Aus- und Fortbildung von Journalisten	25 000,00 25 000,00	— —	25 000,00 25 000,00
			—	—	—
686 53	165	Zuschüsse an das Physikzentrum Bad Honnef.	197 800,00 197 800,00	— —	197 800,00 197 800,00
			—	—	—
686 54	131	Zuschuss an die Private Hochschule Witten/Herdecke GmbH.	2 611 000,00 4 500 000,00	— —	2 611 000,00 4 500 000,00
		1. Die Ausgaben sind übertragbar. 2. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 698 20. 3. Zurückgezahlte Beträge können gemäß § 15 Abs. 1 LHO von der Aus- gabe abgesetzt werden.	-1 889 000,00	—	-1 889 000,00
		Vermerke: an Kapitel 20 020 Titel 972 00			1 889 000,00
686 55	131	Anteil des Landes an den Personal- und Sachausgaben für die gemeinsame Exzellenzinitiative von Bund und Län- dern (einschl. der Verwaltungskosten für die DFG und den Wissenschaftsrat).	19 806 943,38 15 000 000,00	— —	19 806 943,38 15 000 000,00
			4 806 943,38	—	4 806 943,38
		Vermerke: aus Titel 893 00			4 806 943,38
698 20	131	Vermögensübertragung an Sonstige im Inland.	—	—	—
		1. Die Ausgaben sind übertragbar.	—	—	—
		2. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titel 685 54 an die Stiftung "Private Universität Witten/Herdecke" geleistet werden.	—	—	—

Ausgaben für Investitionen

893 00	131	Anteil des Landes an den Investitionsausgaben für die ge- meinsame Exzellenzinitiative von Bund und Ländern.	— 7 000 000,00	— —	— 7 000 000,00
		Siehe Deckungsvermerk bei Titel 686 55.	-7 000 000,00	—	-7 000 000,00
		Vermerke: an Titel 686 55 an Kapitel 20 020 Titel 972 00			4 806 943,38 2 193 056,62

Kapitel Titel	Zweckbestimmung Haushaltsvermerke	Ist-Betrag Haushaltsbetrag Differenz EUR	Reste 2011 Reste 2010 Resteänderung EUR	Rechng.-Ist (3+4) Gesamtsoll (3+4) mehr / weniger EUR
Funkt.- Kennziffer				
1	2	3	4	5

894 12	131	Zuschüsse für Investitionen für IuK-Technik.	872 075,00 874 800,00	— —	872 075,00 874 800,00
			-2 725,00	—	-2 725,00
		Vermerke: an Kapitel 20 020 Titel 972 00			2 725,00

894 30	131	Zuschüsse an die Hochschulen zum Erwerb von Großgeräten zur Ergänzung und Erneuerung, soweit nicht anderweitig veranschlagt.	20 027 513,80 27 200 000,00	— —	20 027 513,80 27 200 000,00
			-7 172 486,20	—	-7 172 486,20
		Vermerke: an Kapitel 06 102 Titel 891 11 an Kapitel 20 020 Titel 972 00			7 083 698,65 88 787,55
		1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Kapitel 06 102 Titel 891 11.			
		2. Die Verpflichtungsermächtigung ist gegenseitig deckungsfähig mit der Verpflichtungsermächtigung bei Kapitel 06 102 Titel 891 11.			
		3. Die Ausgaben dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Ausgaben geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).			

Besondere Finanzierungsausgaben

971 50	988	Zur Deckung von Ausgaberesten.	— 7 000 000,00	— —	— 7 000 000,00
			-7 000 000,00	—	-7 000 000,00
		Vermerke: an Kapitel 06 020 Titel 972 00 an Kapitel 06 111 Titel 894 30 zur Restedeckung an Kapitel 06 240 Titel 894 30 zur Restedeckung an Kapitel 06 570 Titel 894 30 zur Restedeckung an Kapitel 06 680 Titel 894 30 zur Restedeckung an Kapitel 06 850 Titel 894 65 zur Restedeckung			4 801 200,00 883 800,00 500 000,00 10 000,00 500 000,00 305 000,00
					-7 000 000,00

Titelgruppen

Titelgruppe 64			32 515 286,40	—	32 515 286,40
Ausgaben für Forschung, Lehre, Internationales und Transfer			33 403 600,00	367 000,00	33 770 600,00
			-888 313,60	-367 000,00	-1 255 313,60

- Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.
- Die Verpflichtungsermächtigungen bei den Titeln 686 64 und 893 64 dürfen für alle Titel der Titelgruppe in Anspruch genommen werden.
- 25 v. H. der Ausgaben der Titelgruppe sind zur Selbstbewirtschaftung bestimmt (§ 15 Abs. 2 LHO).
- Die Ausgaben dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Ausgaben geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
- Die Verpflichtungsermächtigung darf auch dann in Anspruch genommen werden, wenn bei anderen Titeln des Landeshaushalts Verpflichtungsermächtigungen für denselben Zweck veranschlagt sind (§ 35 Abs. 2 LHO).
- Mit den Mitteln dieser Titelgruppe dürfen nur befristete Maßnahmen und Zeitpersonal finanziert werden.
- Siehe Deckungsvermerk bei Kapitel 06 020 Titel 546 05.
- Rückflüsse dürfen gemäß § 15 Abs. 1 LHO von der Ausgabe abgesetzt werden.

429 64	131	Sonstige Personalausgaben.	197 422,47 517 200,00	— —	197 422,47 517 200,00
			-319 777,53	—	-319 777,53
		Vermerke: an Titel 686 64			319 777,53

547 64	139	Sächliche Verwaltungsausgaben.	1 055 033,88 2 336 500,00	— —	1 055 033,88 2 336 500,00
			-1 281 466,12	—	-1 281 466,12
		Vermerke: an Titel 686 64			1 281 466,12

681 64	139	Leistungen an Dritte.	1 058 645,49 1 574 300,00	— —	1 058 645,49 1 574 300,00
			-515 654,51	—	-515 654,51
		Vermerke: an Titel 686 64			515 654,51

Kapitel 06 100

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung Haushaltsvermerke	Ist-Betrag Haushaltsbetrag Differenz EUR	Reste 2011 Reste 2010 Resteänderung EUR	Rechng.-Ist (3+4) Gesamtsoll (3+4) mehr / weniger EUR
1	2	3	4	5
686 64 139	Zuschüsse für laufende Zwecke.	26 408 406,07 11 147 400,00 <hr/> 15 261 006,07	— 367 000,00 <hr/> -367 000,00	26 408 406,07 11 514 400,00 <hr/> 14 894 006,07
	Vermerke:	aus Titel 429 64 aus Titel 547 64 aus Titel 681 64 aus Titel 893 64 aus Titel 894 72 zur Restdeckung		319 777,53 1 281 466,12 515 654,51 12 777 107,91 367 000,00
893 64 139	Investitionen. Aus den Mitteln dieses Titels dürfen auch Großgeräte finanziert werden.	3 795 778,49 17 828 200,00 <hr/> -14 032 421,51	— — <hr/> —	3 795 778,49 17 828 200,00 <hr/> -14 032 421,51
	Vermerke:	an Titel 686 64 an Kapitel 06 020 Titel 972 00		12 777 107,91 1 255 313,60
	Titelgruppe 65	3 198 097,80	1 381 900,00	4 579 997,80
	Ausgaben für das Rückkehrprogramm des wissenschaftlichen Spitzennachwuchses aus dem Ausland	3 580 000,00	1 000 000,00	4 580 000,00
	1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. 2. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 686 65 darf auch zugunsten der Titel 681 65 und 894 65 in Anspruch genommen werden. 3. Die Ausgaben dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Ausgaben geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO). 4. Mit den Mitteln dieser Titelgruppe darf nur Zeitpersonal finanziert werden.	-381 902,20	381 900,00	-2,20
547 65 139	Sächliche Verwaltungsausgaben.	6 834,37 80 000,00 <hr/> -73 165,63	— — <hr/> —	6 834,37 80 000,00 <hr/> -73 165,63
	Vermerke:	an Titel 685 65 an Kapitel 20 020 Titel 972 00		73 163,43 2,20
685 65 139	Zuschüsse an Hochschulen für laufende Zwecke.	2 445 127,59 2 500 000,00 <hr/> -54 872,41	1 381 900,00 1 000 000,00 <hr/> 381 900,00	3 827 027,59 3 500 000,00 <hr/> 327 027,59
	Vermerke:	aus Titel 547 65 aus Titel 894 65		73 163,43 253 864,16 <hr/> 327 027,59
894 65 139	Investitionen.	746 135,84 1 000 000,00 <hr/> -253 864,16	— — <hr/> —	746 135,84 1 000 000,00 <hr/> -253 864,16
	Vermerke:	an Titel 685 65		253 864,16
	Titelgruppe 66	2 556 500,00	—	2 556 500,00
	Bonn-Aachen International Center for Information Technology	2 556 500,00	—	2 556 500,00
	1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar und gegenseitig deckungsfähig. 2. Die Ausgaben dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Ausgaben geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO). 3. Nach § 63 Abs. 4 in Verbindung mit Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass für Zwecke des B-IT vom BLB NRW angemietete Liegenschaften unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden.	—	—	—
686 66 131	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland.	2 256 500,00 2 256 500,00 <hr/> —	— — <hr/> —	2 256 500,00 2 256 500,00 <hr/> —
893 66 131	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige.	300 000,00 300 000,00 <hr/> —	— — <hr/> —	300 000,00 300 000,00 <hr/> —

Kapitel Titel	Zweckbestimmung Haushaltsvermerke	Ist-Betrag Haushaltsbetrag Differenz EUR	Reste 2011 Reste 2010 Resteänderung EUR	Rechng.-Ist (3+4) Gesamtsoll (3+4) mehr / weniger EUR
1	2	3	4	5
	Titelgruppe 67	1 010 000,00	2 490 000,00	3 500 000,00
	German Research School for Simulation Science	1 240 000,00	2 260 000,00	3 500 000,00
	Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.	-230 000,00	230 000,00	—
686 67	139 Zuschüsse zu den Personal- und Sachausgaben.	505 000,00	2 490 000,00	2 995 000,00
		600 000,00	2 260 000,00	2 860 000,00
		-95 000,00	230 000,00	135 000,00
	Vermerke: aus Titel 892 67			135 000,00
892 67	139 Zuschüsse zu den Investitionen.	505 000,00	—	505 000,00
		640 000,00	—	640 000,00
		-135 000,00	—	-135 000,00
	Vermerke: an Titel 686 67			135 000,00
	Titelgruppe 69	407 184,00	2 069 190,95	2 476 374,95
	Multimedienprojekte im Hochschulbereich und Maßnahmen zur Feststellung der Leistungsfähigkeit im internationalen Vergleich	—	1 011 011,90	1 011 011,90
	1. Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 231 40 aufkommenden Einnahmen sowie in Höhe der Einsparungen bei Titel 894 12 geleistet werden.	407 184,00	1 058 179,05	1 465 363,05
	2. Die Ausgaben dieser Titelgruppe sind übertragbar und gegenseitig deckungsfähig.			
547 69	139 Sächliche Verwaltungsausgaben.	—	—	—
		—	—	—
		—	—	—
685 69	139 Zuschüsse an Hochschulen.	407 184,00	2 069 190,95	2 476 374,95
		—	1 011 011,90	1 011 011,90
		407 184,00	1 058 179,05	1 465 363,05
	Vermerke: aus Titel 231 40			1 465 363,05
894 69	139 Zuschüsse für Investitionen an Hochschulen.	—	—	—
		—	—	—
		—	—	—
	Titelgruppe 70	85 292 162,80	—	85 292 162,80
	Hochschulpakt 2020	152 982 400,00	—	152 982 400,00
	1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar und gegenseitig deckungsfähig.	-67 690 237,20	—	-67 690 237,20
	2. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 231 50 erhöhen oder mindern die Ausgaben.			
	3. Die Mittel dieser Titelgruppe werden den Universitäten und Fachhochschulen analog zu § 5 Abs. 2 Satz 1 und Abs. 3 Hochschulgesetz bereitgestellt.			
685 70	139 Zuschüsse an Hochschulen.	85 244 754,88	—	85 244 754,88
		99 438 500,00	—	99 438 500,00
		-14 193 745,12	—	-14 193 745,12
	Vermerke: an Titel 231 50			14 193 745,12
894 70	139 Zuschüsse für Investitionen an Hochschulen.	47 407,92	—	47 407,92
		53 543 900,00	—	53 543 900,00
		-53 496 492,08	—	-53 496 492,08
	Vermerke: an Titel 231 50 an Kapitel 06 020 Titel 972 00			52 743 145,88 753 346,20
	Titelgruppe 71	7 509 541,47	—	7 509 541,47
	Reform der Lehrerausbildung	7 700 000,00	—	7 700 000,00
	Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.	-190 458,53	—	-190 458,53
685 71	139 Zuschüsse an Hochschulen für laufende Zwecke.	6 160 422,36	—	6 160 422,36
		6 000 000,00	—	6 000 000,00
		160 422,36	—	160 422,36
	Vermerke: aus Titel 894 71			160 422,36

Kapitel 06 100

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung Haushaltsvermerke	Ist-Betrag Haushaltsbetrag Differenz EUR	Reste 2011 Reste 2010 Resteänderung EUR	Rechng.-Ist (3+4) Gesamtsoll (3+4) mehr / weniger EUR
1	2	3	4	5
894 71 139	Zuschüsse an Hochschulen für Investitionen.	1 349 119,11 1 700 000,00 -350 880,89	— — —	1 349 119,11 1 700 000,00 -350 880,89
	Vermerke: an Titel 685 71 an Kapitel 06 020 Titel 972 00			160 422,36 190 458,53
	Titelgruppe 72	124 499 998,00	—	124 499 998,00
	Maßnahmen zur Verbesserung der Lehr- und Studienqualität an den Hochschulen	125 000 000,00	—	125 000 000,00
		-500 002,00	—	-500 002,00
	1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. 2. Die Ausgaben dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Ausgaben geleistet werden.			
685 72 139	Zuschüsse an Hochschulen.	124 389 190,00 100 000 000,00 24 389 190,00	— — —	124 389 190,00 100 000 000,00 24 389 190,00
	Vermerke: aus Titel 894 72			24 389 190,00
894 72 139	Zuschüsse für Investitionen an Hochschulen.	110 808,00 25 000 000,00 -24 889 192,00	— — —	110 808,00 25 000 000,00 -24 889 192,00
	Vermerke: an Titel 685 72 an Titel 685 20 zur Restdeckung an Titel 686 64 zur Restdeckung an Kapitel 06 020 Titel 972 00			24 389 190,00 124 667,87 367 000,00 8 334,13
	Titelgruppe 73	3 486 292,14	—	3 486 292,14
	Förderung der Gleichstellung an den Hochschulen	3 500 000,00	—	3 500 000,00
		-13 707,86	—	-13 707,86
	1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. 2. Die Ausgaben dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Ausgaben geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).			
547 73 299	Sächliche Verwaltungsausgaben.	— — —	— — —	— — —
685 73 299	Landesanteil an dem Professorinnenprogramm.	2 142 824,50 1 000 000,00 1 142 824,50	— — —	2 142 824,50 1 000 000,00 1 142 824,50
	Vermerke: aus Titel 686 73 aus Titel 687 73			1 042 824,50 100 000,00
686 73 299	Ausgaben der Gleichstellungsbeauftragten der Hochschulen.	1 343 467,64 2 400 000,00 -1 056 532,36	— — —	1 343 467,64 2 400 000,00 -1 056 532,36
	Vermerke: an Kapitel 06 020 Titel 972 00 an Titel 685 73 an Kapitel 20 020 Titel 972 00			6 400,00 1 042 824,50 7 307,86
				-1 056 532,36
687 73 299	Unterstützung des Netzwerks Frauenforschung.	— 100 000,00 -100 000,00	— — —	— 100 000,00 -100 000,00
	Vermerke: an Titel 685 73			100 000,00
688 73 299	Ausgaben der Koordinierungsstelle der Gleichstellungsbeauftragten der Hochschulen.	— — —	— — —	— — —
	Gesamtausgaben Kapitel 06 100.	352 354 720,57 447 992 000,00 -95 637 279,43	5 941 090,95 4 763 011,90 1 178 079,05	358 295 811,52 452 755 011,90 -94 459 200,38
	Mehrausgaben			—
	Minderausgaben			94 459 200,38
	üpl. / apl. Ausgaben und Vorgriffe			—